

Risikomanagement im Bauwesen – frühzeitig und systematisch

Wie lassen sich Baurisiken erkennen und Bauprojekte sicher steuern?

Beginn:
10.06.2027 - 09:00 Uhr



Ende:
10.06.2027 - 16:30 Uhr

Dauer:
1,0 Tag

Veranstaltungsnr.: 36368.00.002

Leitung

Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Kupferer

Präsenz

EUR 640,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis ⓘ

EUR 576,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:



BESCHREIBUNG



Baurisiken entstehen häufig lange bevor die eigentliche Ausführung beginnt: bei der Auswahl eines Projekts, in Ausschreibungs- und Angebotsunterlagen, durch unzureichende Bestandsinformationen oder nicht erkannte Standortbedingungen. Kosten- und Terminfolgen werden dagegen oftmals erst deutlich später sichtbar. Ein systematisches Risikomanagement hilft, Risiken über die verschiedenen Projektphasen hinweg frühzeitig zu erkennen, belastbar zu bewerten und bei Projektentscheidungen angemessen zu berücksichtigen.

Ziel der Weiterbildung

Das Seminar vermittelt eine strukturierte Vorgehensweise, um Risiken über die verschiedenen Projektphasen eines Bauprojekts zu identifizieren, zu bewerten und gezielt zu steuern – von der Angebotserstellung, über die Planung bis hin zur

Ausführung und Übergabe an den Nutzer.

Anhand konkreter Beispiele und praxisnaher Arbeitsmittel lernen Sie, Risikoinformationen systematisch aufzubereiten und als Grundlage für belastbare Projektentscheidungen zu nutzen.

Nach der Teilnahme können Sie:

- typische technische, kaufmännische, terminliche, rechtliche und organisatorische Baurisiken erkennen und einordnen,
- Risiken in unterschiedlichen Projektphasen systematisch betrachten und geeignete Informations- und Datenquellen nutzen,
- Risiken mithilfe von Risikomatrizen analysieren, bewerten und priorisieren,
- geeignete Maßnahmen zur Risikosteuerung ableiten und Verantwortlichkeiten festlegen,
- Risikoinformationen für Projektstatusberichte und fundierte Entscheidungen aufbereiten.

Hinweis

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnungen der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

PROGRAMM

Donnerstag, 10. Juni 2027

09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

1. Baurisiken in der Praxis

- typische Risikobaustellen und Ursachen
- Auswirkungen auf Kosten, Termine, Qualität und Haftung
- Risiken aus Sicht der Projektbeteiligten

2. Grundlagen des Risikomanagements

- Definition und Einordnung des Risikobegriffs
- Abgrenzung von Risiko, Unsicherheit, Problem und Schaden
- rechtliche, vertragliche und organisatorische Rahmenbedingungen

3. Risikobetrachtung in den Projektphasen

- Akquisitionsphase: Projektgröße, technische Machbarkeit, Kernkompetenzen und Ressourcen
- Angebotsphase: Qualität der Ausschreibung sowie Zuverlässigkeit von Nachunternehmern und Fachplanern
- Ausführungsphase: Planungsqualität, rollierende Planung und Qualität von Bestandsaufnahmen
- Mängelanspruchsphase: Planungsfehler, Mängelrisiken und Umgang mit Gewährleistungsbürgschaften

4. Der Risikomanagementprozess

- Risiken identifizieren, analysieren und bewerten
- Maßnahmen festlegen
- Risiken überwachen und dokumentieren
- Verantwortlichkeiten im Bauprojekt

5. Risiken erkennen und strukturieren

- typische Risikokategorien im Bauwesen
- Risikoursachen aus technischer, kaufmännischer, terminlicher, rechtlicher und organisatorischer Sicht
- Risikoquellen im Projektverlauf
- Nutzung verfügbarer Karten und Informationsquellen, z. B. Altlastenkataster, Grundbuch, Geodaten usw.
- Nutzung verfügbarer Klima- und Umweltdaten, z. B. zu Hitze, Trockenheit, Starkregen, Hagel und weiteren Naturgefahren

6. Risiken bewerten und priorisieren

- Aufbau und Anwendung einer Risikomatrix
- Risikoanalyse anhand eines Praxisbeispiels
- typische Fehler und Grenzen der Risikobewertung

7. Risiken steuern und Entscheidungen absichern

- Risiken vermeiden, vermindern, übertragen oder akzeptieren
- geeignete Maßnahmen auswählen
- Zuständigkeiten und Nachverfolgung

8. Praxisbeispiele und Arbeitsmittel

- Projektstatusbericht mit Risikodarstellung
- Risikobetrachtung bei der Standortsuche
- Übertragung auf die eigene Projektpraxis

9. Zusammenfassung und Transfer

- Erfolgsfaktoren eines wirksamen Risikomanagements
- Handlungsempfehlungen für die Einführung im Unternehmen

TEILNEHMER:INNENKREIS

Die Weiterbildung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die Bauprojekte kalkulieren, vorbereiten, planen, vergeben, ausführen oder verantworten. Dazu gehören insbesondere:

- Entscheidungsträger auf Bauherren- bzw. Investorenmenseite
- Fach- und Führungskräfte von öffentlichen Auftraggebern
- Fach- und Führungskräfte aus Planungs- und Ingenieurbüros
- Führungskräfte und Projektverantwortliche in Bauunternehmen
- Projektleiter und Bauleiter
- Bauherren und öffentliche Auftraggeber
- Projektsteuerer
- Fach- und Führungskräfte aus Planungs- und Ingenieurbüros
- planende Ingenieure und Architekten
- Sachverständige mit Bezug zu Projekt- und Risikofragestellungen

Besondere Vorkenntnisse im Risikomanagement sind nicht erforderlich.

REFERENT:INNEN

Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Kupferer



Bauingenieur mit über 35 Jahren Erfahrung in Planung, Bauleitung und Projektmanagement komplexer Industrie- und Pharmabauten in Deutschland und der Schweiz. Als freier Immobiliensachverständiger, SiGeKo und Dozent für Baubetriebswirtschaft verbindet er technisches, wirtschaftliches und organisatorisches Know-how. Seine Praxis im Kosten-, Termin- und Risikomanagement macht ihn zum ausgewiesenen Experten für sicheres Projektmanagement im Bauwesen.

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5
73760 Ostfildern



[Anfahrt](#)

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

[Hotelbuchung](#)

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:
640,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die [ESF-Fachkursförderung](#) leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer [Anmeldung](#).

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten

Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?